

Beat Wyss	
Die Globalisierung des Peripheren	
Geleitwort	9
Regula Krähenbühl	
Die Eidgenossenschaft im Wettbewerb der Kunsnationen	
Einleitung	19

I Meilensteine der Institutionalisierung nationaler künstlerischer Repräsentation in Venedig 33

Regula Bolleter	
«Die Schweiz glänzte dabei durch Abwesenheit». Die Eidgenossenschaft und die internationale Kunstausstellung von Venedig 1895 bis 1932	35
Susann Oehler	
Bruno Giacomettis Schweizer Pavillon von 1951–1952	63
Lea Oliva Brägger	
Die Schweizer Beiträge in der Kirche San Staë von 1988 bis 2009	103

II Eidgenössische Kunstpolitik zwischen internationaler Ambition und föderalistischen Rücksichten 129

Elio Schenini	
A Venezia in ordine sparso. La Svizzera italiana e le Biennali di Venezia	131
Kornelia Imesch	
Kunst und Künstler der Suisse romande im Schweizer Pavillon	165
Joachim Sieber	
Trägerischer Aufstieg zu internationalem Glanz. Die Schweizer Beteiligung an den nationalistischen Biennalen von Venedig 1932–1942	197
Franz Müller	
Bergsee an der Lagune. Die Schweizer Beteiligungen 1948 bis 1960	219

Patrizia Keller	
Die Biennale Venedig – Königsdisziplin der bundesstaatlichen Kunstförderung? Kunstpolitische Entscheidungen der Schweiz seit den 1980er Jahren	241

III Erneuerung: Fallbeispiele 265

Hans-Peter Wittwer	
Den unsichtbaren Mann beschatten. Über die Fotografie (nicht nur) schweizerischer Kunstschafter an der Biennale von Venedig	267

Peter F. Althaus	
Geistige Gastarbeit in Venedig. Harald Szeemann als Ausstellungsmacher an den Biennalen 1980, 1999 und 2001	293

Edith Krebs	
Das Jahr der Secondos. Die Ausstellung «Shadows Collide With People» im Schweizer Pavillon der Biennale Venedig 2005 als kulturpolitischer Sonderfall	311

IV Kräfteverhältnisse im Zeichen von Markt und Globalisierung 331

Ilona Genoni Dall	
Art Basel – die bessere Biennale?	333

Konrad Tobler	
Der Kunstmarkt als Faktor bei den Schweizer Beiträgen für die Biennale von Venedig? Eine Skizze	351

Andreas Münch	
System Venedig	371

Personenregister	385
Autorinnen und Autoren	392
Fotonachweis, Copyrights	398